

Vergabestelle
 Verwaltungsgemeinschaft Hofheim i.Ufr.
 -Vergabestelle-
 Obere Sennigstr. 4
 97461 Hofheim i. Ufr.
 Tel. 09523 9229 43 Fax

Datum	14.04.2026
Vergabenummer	AV279D17

Deutschland

Veröffentlichung einer Bekanntmachung Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Baumaßnahme
 Infrastrukturmaßnahmen in Eichelsdorf

Leistung
 Kanal- und Straßenbau, Ent- und Versorgungsleitung

Anlage Bekanntmachungstext

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich bitte die beiliegende Bekanntmachung

zum nächstmöglichen Zeitpunkt

zu veröffentlichen.

Ansprechpartner für Rückfragen ist

Frau Ritter

Telefon 09523/ 9229 43

Ich bitte um Übersendung eines Nachweises der Veröffentlichung, aus dem auch das Datum der Veröffentlichung hervorgeht, an die obenstehende Anschrift.

Baumaßnahme für die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BIMA)

Wir bitten in der Rechnung anzugeben „Die Leistung wurde im Auftrag und für Rechnung der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Postfach 600330, 14403 Potsdam erbracht.“

Mit freundlichen Grüßen

Verwaltungsgemeinschaft Hofheim i.Ufr.

i.A. A. Ritter

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Verwaltungsgemeinschaft Hofheim i.Ufr.		
Straße	-Vergabestelle-		
PLZ, Ort	Obere Sennigstr. 4		
Telefon	09523 9229 43	Fax	
E-Mail	vergabestelle@vghofheim.de	Internet	

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer AV279D17

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Die zur Verschlüsselung verwendeten Algorithmen entsprechen dem Signaturgesetz, der Signaturverordnung und der Richtlinie für Kryptographische Verfahren des BSI.

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Haßbergstraße, OT Eichelsdorf, Hofheim i.Ufr.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Kanal- und Straßenbau, Ent- und Versorgungsleitung

Hauptmassen:

Fremdwasserkanal Neubau DN 200 PP ca. 325 m
 Mischwasserkanal Abbruch DN 300-700 B teilw. mit Fuß ca. 185 m
 Mischwasserkanal Neubau DN 400-900 SB ca. 170 m
 Schachtbauwerke Neubau DN 1000 SB 12 St, Tiefe ca. 1,5-4 m
 Schachtbauwerke Neubau DN 1500 SB 6 St, Tiefe ca. 1,5-4 m

Hauptmassen:

Haßbergstraße - Fräsabschnitte:

Station ca. 2+170 bis ca. 2+270 Länge ca. 100 m Frästiefe ca. 4 cm
 Station ca. 2+270 bis ca. 2+464 Länge ca. 194 m Frästiefe ca. 7 cm
 Station ca. 2+464 bis ca. 2+515 Länge ca. 51 m Frästiefe ca. 4 cm
 Station ca. 2+515 bis ca. 2+558 Länge ca. 43 m Frästiefe ca. 7 cm
 Station ca. 2+558 bis ca. 2+800 Länge ca. 242 m Frästiefe ca. 4 cm

Haßbergstraße / Ortsstraßen - Vollausbau / Deckensanierung:

Station ca. 2+170 bis ca. 2+270 Länge ca. 100 m Deckensanierung ca. 4 cm
 Station ca. 2+270 bis ca. 2+363 Länge ca. 93 m Vollausbau, ohne Gehwege
 Station ca. 2+363 Schloßstraße Vollausbau (Einmündungsbereich)
 Station ca. 2+363 bis ca. 2+420 Länge ca. 57 m Vollausbau, mit Gehwege
 Station ca. 2+405 Rottensteiner Straße Vollausbau (Einmündungsbereich)
 Station ca. 2+420 bis ca. 2+582 Länge ca. 162 m Vollausbau, mit Gehwege
 Station ca. 2+582 bis ca. 2+800 Länge ca. 218 m Deckensanierung ca. 4 cm
 Station ca. 2+564 bis ca. 2+660 Länge ca. 96 m Vollausbau Geh-/Radweg
 Station ca. 2+665 Wirtswiese Deckensanierung (Einmündungsbereich)

Herstellung der Oberfläche mit Betonpflaster:

Am Dorfplatz (Baum/Brunnen) und am Gehweg der Rottensteiner Straße wird die Oberfläche mit Betonpflaster wiederhergestellt.

- g) **Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**
 Zweck der baulichen Anlage _____
 Zweck des Auftrags _____

h) **Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
 ja, Angebote sind möglich nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) **Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 15.07.2026
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 04.10.2027
 weitere Fristen _____

j) **Nebenangebote**

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) **mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- nur elektronisch zur Verfügung gestellt unter:
 evergabe.mainpost.de
 nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

- nicht nachgefordert

m) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Höhe der Kosten €

Zahlungsweise Banküberweisung

Empfänger

Kontonummer

BLZ, Geldinstitut

Verwendungszweck

Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.

IBAN

BIC-Code

Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn

- auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.
- Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Ablauf der Angebotsfrist am 07.05.2026 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 19.07.2026

p) Adresse für elektronische Angebote:

evergabe.mainpost.de

 Anschrift für schriftliche Angebote:**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch****r) Zuschlagskriterien** siehe Vergabeunterlagen nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:**s) Eröffnungstermin am 07.05.2026 um 11:00 Uhr**

Ort Verwaltungsgemeinschaft Hofheim i.Ufr.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit für die Vertragserfüllung ist in Höhe von **5** Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt.

Die für Mängelansprüche zu leistende Sicherheit beträgt Prozent der

Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme)

Weitere Regelungen siehe Vergabeunterlagen.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder

Zahlungsbedingungen gemäß VOB/B.

Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

- v) **Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften** gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich unter:

https://www.stmb.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/vergabeundvertragswesen/vhb/z5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf
und liegt den Vergabeunterlagen bei

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg, vob-stelle@reg-ufr.bayern.de
